

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussvorsitzender Martin Harms
Ausschussmitglied Byrte Janßen
Stellv. Ausschussvorsitzender Lutz Wilhelm

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Nurhayat Bakir
Ausschussmitglied Uwe Reese
Ausschussmitglied Hermann Stolle

Mitglied Gruppe Grüne/WBV/Piraten

Ausschussmitglied Michael von den Berg

Mitglied BASU-Fraktion

Grundmandat Joachim Tjaden

Mitglied UWG WHV-Fraktion

Ausschussmitglied Horst Dieter Walzner

Dezernent

Stadtrat Dr. Jens Gaul

von der Verwaltung

Dr. Juliana Köhler – Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum Wilhelmshaven
Ingo Borgmann
Ralf Kohlwes

Protokollführer

Protokollführer Thomas Kamin

Naturschutzbeauftragter

beratendes Mitglied Klaus Börgmann

Landvolkverein

beratendes Mitglied Hartmut Brören

Fachbereichsleiter

Fachbereichsleitung 36 Gerold Janßen
Fachbereichsleitung 37 Steffen Lutter

Es fehlte entschuldigt

Beigeordneter Werner Biehl
beratendes Mitglied Dirk von Polenz

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 07.12.2011 (öffentlicher Teil)
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Beitritt zum Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ **108/2012**
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 5.1 Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept für den Bereich der Stadt Wilhelmshaven, Information zum Sachstand
- 5.2 Herrichtung von Flächen im Kompensationsflächenpool Südbollenhagen, Information zum 5. Bauabschnitt
- 5.3 Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum Wilhelmshaven, Sachstandsbericht
- 5.4 Gemeinsame Leitstelle, Information
- 5.5 Windpark Anzetel

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Harms** eröffnete um 15:00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände wurden nicht erhoben.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurde **einstimmig** mit folgenden Änderungen festgestellt:

Es wurde vereinbart den TOP 5.4. Gemeinsame Leitstelle, Information unter Mitteilungen und Anfragen aus terminlichen Gründen vorzuziehen.

Weiter wurde die Beratungsreihenfolge für den nichtöffentlichen Teil korrigiert. Die Vorlage an den VA ist entgegen der Einladung als TOP 7.1 vor den Mitteilungen und Anfragen (TOP 8) zu erörtern.

3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 07.12.2011 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Brandschutz vom 07.12.2011 (öffentlicher Teil) wurde **einstimmig** genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Beitritt zum Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“

108/2012

Herr Janßen erläuterte die Beschlussvorlage. Der Beitritt folgt dem vorbereitenden Beschluss des Rates aus 2010 zur Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ und unterstreicht damit die gesteigerte Bedeutung dieses Themas auf kommunaler Ebene, die sich aus bundes- und landesrechtlichen Vorgaben und auch aus der Erwartungshaltung der Bürger ergibt.

Auf Nachfrage von **Herrn Wilhelm** ergänzte **Herr Janßen**, dass das Bündnis Öffentlichkeitsarbeit leiste und Arbeitsmaterialien für die Mitgliedskommunen bereitstelle.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt, dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ e.V. als Mitglied beizutreten.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept für den Bereich der Stadt Wilhelmshaven, Information zum Sachstand

Herr Borgmann stellte den aktuellen Sachstand (s. Anlage) vor. Klimaschutzkonzepte dienen als Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe der Umsetzung von Klimaziele. Förderprogramme des BMU unterstützen Kommunen seit 2008 bei der Umsetzung kommunaler Maßnahmen. Der im Januar dieses Jahres gestellte Förderantrag wurde im März positiv beschieden. Die Förderquote beträgt 85 % und damit 100.601 Euro der kalkulierten Gesamtkosten für den Projektzeitraum 01.06.2012 – 31.05.2013.

Im Rahmen des Projektes werden die bereits bestehenden Strukturen und Erfahrungen aus dem European Energy Award genutzt. Die Vorstellung der Ergebnisse bzw. der Beginn der Umsetzungsphase ist für Juni 2013 geplant.

5.2 Herrichtung von Flächen im Kompensationsflächenpool Südbollenhagen, Information zum 5. Bauabschnitt

Herr Kohlwes stellte die Ergebnisse der bisherigen Arbeiten vor und informierte über die weiteren Maßnahmen. Die bisherigen Baumaßnahmen dienen der Herstellung des südlichen Bereichs. Die Bauabschnitte 5 – 10 werden im nördlichen Teil ausgeführt. Dazu ist im 5. Bauabschnitt zuerst der Bau eines Weges zur Erschließung des Bereiches notwendig. Er betonte abschließend, dass alle Maßnahmen mit der Gemeinde Jade, dem Landkreis Wesermarsch sowie lokalen

Akteuren abgestimmt werden.

Auf Nachfrage von **Herrn Harms** sagte **Herr Kohlwes** zu, in der nächsten Sitzung detailliert zu den Kosten aller Kompensationsmaßnahmen zu berichten. An **Herrn Wilhelm** gerichtet, teilte er mit, dass sämtliche Maßnahmen refinanziert werden und letztlich nicht zu Lasten der Stadt gehen.

5.3 Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum Wilhelmshaven, Sachstandsbericht

Herr Harms begrüßte zu diesem TOP **Frau Dr. Köhler** und schlug vor die vorgesehene Führung durch das Haus im Anschluss an die Sitzung durchzuführen.

In dieser knapp einstündigen Führung informierte **Frau Dr. Köhler** über den Umbau des Erdgeschosses, die Anbindung durch die Fußgängerbrücke und die Neugestaltung der Ausstellung. Sie stellte fest, dass die Besucherzahlen im Monatsvergleich zu den Vorjahren seit der Wiedereröffnung gestiegen sind.

5.4 Gemeinsame Leitstelle, Information

Herr Lutter informierte über die Organisation und rechtlichen Hintergründe der gemeinsamen Leitstelle Friesland-Wilhelmshaven. Die mit vier Einsatzleitplätzen ausgestattete Leitstelle ist permanent mit zwei Personen besetzt, in der Zeit von 08:00 – 20:00 Uhr mit drei Personen und wird bei Notwendigkeit auf vier Personen aufgestockt. Die technischen Sicherungssysteme gewährleisten auch bei einem allgemeinen Ausfall von Strom und Kommunikationsmittel im Stadtgebiet, eine ständige Einsatzfähigkeit der Leitstelle.

Die Folgen der demografischen Entwicklung hinsichtlich der zunehmenden Überalterung der Bevölkerung führten in beiden Kommunen zu einem Ansteigen der Einsatzzahlen von ca. 25 % seit 2005. Dabei liegt zwar der Hauptanteil der Einsätze mit 92% im Bereich Rettungsdienst. Dennoch ist festzustellen, dass Brandeinsätze arbeitsintensiver sind und einen Anteil von 40% der Arbeitszeit der Leitstelle ausmachen.

Die Einrichtung einer Leitstelle zusammen mit dem Landkreis Friesland hat sich bewährt. Dies lässt sich auch daran festmachen, dass von 29.000 Krankentransporten 27.500 Transporte zu Krankenhäusern in Friesland und Wilhelmshaven erfolgten.

Zu den Rufnummern 116 / 117 (allgemeine ärztliche Notdienste) befragt, berichtete **Herr Lutter**, dass dieser Notruf derzeit als Serviceleitung für die Kassenärztliche Vereinigung erbracht wird und keine originäre Aufgabe der Leitstelle ist.

Zur Feststellung von **Herrn von den Berg**, dass der städtische Kostenanteil von 300.000 Euro in 2006 auf 500.000 Euro in 2012 gestiegen ist, teilte **Herr Lutter** mit, es sei nicht mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen.

Herr Dr. Graul informierte zum Digitalfunk und teilte mit, dass zunächst die technischen und finanziellen Rahmenbedingungen mit dem Land Niedersachsen geklärt werden müssten. Einen Zeitrahmen gibt es hierfür derzeit nicht.

5.5 Windpark Anzetel

Auf Nachfrage von **Herrn Brören** teilte **Herr Janßen** mit, dass Anträge für eine Vorbescheidung gestellt wurden. **Herr Harms** bat um Information in der nächsten Sitzung.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Dezernent

Vorsitzende/r

Protokollführer/in